

Frohes Schaffen

**Ein Film zur Senkung der Arbeitsmoral.
Von Konstantin Faigle**

**noch einmal verlängert bis Ende März im
TOP-Kino,
Rahlgasse 1
1060 Wien**

[Termine](#)

Konstantin Faigles essayistisch-satirische Doku-Fiktion zeigt: Der moderne aufgeklärte Mensch ist nicht frei von Irrglauben und geistigem Zwang. Er hat längst einen anderen Gott erwählt: Die Arbeit.

Arbeit ist eine Sucht, ein Fetisch, ein Mantra, das uns tagtäglich umgibt. Sie ist zugleich Sicherheit, Selbstbestätigung und Existenzberechtigung. In Zeiten von Wirtschaftskrise und rasantem Arbeitsplatzabbau hinterfragt FROHES SCHAFFEN diesen `heiligen` Lebenssinn der Arbeit. Eine wunderbar ketzerische, filmische Reflektion – unterhaltsam, humorvoll und zugleich tiefgründig.

Materialien:

[Trailer](#)

[SR Radio Tipp](#)

[Regietext/ Bio des Regisseurs / Fotos](#)

[Interview im Standard vom 30. Jänner 2014](#)